

20.08.2010

Ernst-Gremler-Straße: Neubau wird offiziell eingeweiht

Schwerte. Im Rahmen einer offiziellen Einweihungsfeier und einem anschließenden Straßenfest wird das Projekt „Neubau der Ernst-Gremler-Straße“ am Freitag, 27. August beendet und das Bauwerk anschließend an die Stadt Schwerte übergeben. Neben offiziellen Gästen sind alle interessierten Schwerterinnen und Schwerter ganz herzlich zu der Einweihungsfeier eingeladen.

Ein umfangreiches buntes Programm wartet für die großen und kleinen Gäste. Nach einem offiziellen Teil, bei dem das Projekt zunächst noch einmal vorgestellt wird und anschließend die Übergabe an die Stadt Schwerte erfolgt, geht die Feier direkt in den gemütlichen Teil über. Kinder können sich schon auf ein Zirkus-Zelt mit Mitmach-Zirkus, eine Hüpfburg, Schminken, einen Zauberer sowie einen Eiswagen freuen. Für die „Großen“ gibt es entlang des neugebauten Straßenteilstücks verschiedene Stände der ansässigen Betriebe und Sponsoren. Bei einigen Betrieben besteht sogar die Möglichkeit, am „Tag der offenen Tür“ einmal hinter die Kulissen zu blicken. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt: Eine ganze Stunde lang bieten die ansässigen Unternehmen Würstchen und Getränke gratis an. Außerdem gibt es Freibier. Die anschließende Verpflegung erfolgt zu einem geringen Unkostenbeitrag. Kurzum: Die Einweihungsfeier soll ein gemütliches Fest werden, zu dem Schwerter Familien mit ihren Kindern ganz herzlich eingeladen sind.

Eingeladen zu der Einweihungsfeier hat die Interessengemeinschaft „Ernst-Gremler-Straße“, der die an der Straße anliegenden Unternehmen und Firmen angehören. Diese hatten nämlich schon gegen Ende letzten Jahres eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) gegründet, um die Straße in eigener Regie auszubauen. Bisher war der Ausbau des rund 350 Meter langen Teilstückes der Ernst-Gremler-Straße immer an einem fehlenden Bebauungsplan und an ungeklärten Grundstücksfragen gescheitert. So wurde zwischen der Interessengemeinschaft sowie der Stadt Schwerte ein so genannter „Bau- und Übernahmevertrag“ geschlossen, der am 4. November 2009 vom Rat der Stadt Schwerte beschlossen wurde. Die Unterzeichnung des Vertrages erfolgte dann kurz vor Weihnachten, am 22. Dezember 2009.

„Ich freue mich sehr, dass das Thema Ernst-Grempler-Straße mit dem nun erfolgreichen Neubau der Straße endlich abgeschlossen ist“, sagt Bürgermeister Heinrich Böckelühr. „Rund zwanzig Jahre hat uns der desolate Zustand dieses Straßenteilstückes beschäftigt.“ Eine Problemlösung sei immer wieder an den Kosten gescheitert. „Dadurch, dass jetzt alle Beteiligten, Unternehmen wie auch die Stadt Schwerte an einem Strang gezogen haben, konnte die dringend gebotene ausreichende Erschließung der Gewerbetreibenden in diesem Bereich nun endlich umgesetzt werden.“

Die Fahrbahn, die bisher nur noch aus Schlaglöchern bestand, wurde nun auf eine Breite von 6,50 Meter ausgebaut. Außerdem wurde ein 1,50 Meter breiter Gehweg angelegt.

Die Kosten für die Instandsetzung der Ernst-Grempler-Straße teilten sich die Stadt Schwerte und die Interessengemeinschaft. So beteiligte sich die Stadt mit einem finanziellen Beitrag in Höhe von 114.209,31 Euro brutto. Rund 225.000 Euro steuerten die ansässigen Unternehmen bei, damit das Bauvorhaben endlich starten konnte.